



## Sitzungsvorlage

FB / Aktenzeichen		Vorlage	Datum
III	öffentlich	2021/209	06.10.2021

BERATUNGSFOLGE						
Gremium	Termin	Beratungsergebnis				
		EST	Ja	Nein	Enth.	
Umwelt- und Planungsausschuss	26.10.2021					

### Erarbeitung eines integrierten Mobilitätskonzeptes für die Gemeinde Ostbevern

#### **Beschlussvorschlag:**

Der Sachstandsbericht wird zur Kenntnis genommen.

#### **Haushaltsrechtliche Auswirkungen:**

Zur Begleichung des Planerhonorars sind für den Haushalt 2022 Finanzmittel in Höhe von 45.000 € bei dem Produkt 14.01.01 im Rahmen der Etatberatungen bereit zu stellen.

#### **Gleichstellung:**

Es werden gleichstellungsrelevante Fragen tangiert.

ja [ ] nein [ **X** ]

#### **Sachdarstellung:**

Die Gemeinde Ostbevern beabsichtigt, ein integriertes Mobilitätskonzept zu erarbeiten, um unter Berücksichtigung der demographischen Entwicklungen die strategischen Leitlinien der zukünftigen Verkehrsentwicklung festzulegen.

Das Mobilitätskonzept soll als Klimaschutzteilkonzept in das integrierte Klimaschutzkonzept, das sich aktuell in einem Fortschreibungsprozess befindet, einfließen und die Weichenstellungen für den motorisierten und nicht-motorisierten Verkehr im Umweltverbund vornehmen. In diesem Kontext sind wichtige Themenfelder (z. B. motorisierter Individualverkehr, Fuß- und Radverkehr, ÖPNV, Lkw-Verkehr, Verkehrssicherheit und Barrierefreiheit), die bei der zukunftsgerechten und nachhaltigen Ausgestaltung aus den ökonomischen und ökologischen Herausforderungen der Mobilität resultieren, zu berücksichtigen.

Drei Fachplanungsbüros wurden aufgefordert, für die Erarbeitung eines gesamtheitlichen und integrierten Mobilitätskonzeptes Honorarangebote einzureichen. Die Gemeinde hat nunmehr die vorliegenden Angebote im Hinblick auf die Konzepterarbeitung und auf ihre jeweilige inhaltliche Konzeption ausgewertet. Im Vordergrund standen dabei insbesondere Kriterien zur thematischen Vorgehensweise, der Beteiligungsformen, der Kommunikation, der Erarbeitung von methodischen Lösungsansätzen und Erfahrungen der Büros vorrangig im ländlichen Raum. Die Ergebnisse sind in einer Matrix, die in der Sitzung vorgestellt wird, gegenübergestellt.

Sofern das von der Verwaltung präferierte Angebot vom Umwelt- und Planungsausschuss ebenfalls mitgetragen wird, schlägt die Verwaltung vor, vor einer entsprechenden Auftragserteilung einen Vertreter des Fachbüros zu einer der nächsten Sitzungen einzuladen, um dort die einzelnen Konzeptbausteine näher vorzustellen.

---

Karl Piochowiak  
Bürgermeister

Klaus Hüttmann  
Fachbereichsleiter

---